

	<p>Tárgyak: Akragas</p> <p>Intézmény: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Gyűjtemények: Antike, Griechen, Archaik und Klassik</p> <p>Leltári szám: 18226000</p>
--	---

Leírás

Die Prägungen aus Akragas gehören zu einer der umfangreichsten Emission von Bronzemünzen des 5. Jhs. v. Chr. Die sizilischen Bronzemünzen haben als Grundeinheit die Litra, die in zwölf Unzen unterteilt wird. Folgende Unternominale sind durch Wertangaben auf den Rückseiten überliefert: Sechsunzen-, Vierunzen-, Dreiunzen- und Zweiunzenstück. Das kleinste Nominal war die Unze. Demzufolge handelt es sich bei dem vorliegenden Sechsunzenstück um ein Hemilitron. Das Grundgewicht der Serie bildete die Bronzelitra mit einem Gewicht von anfänglich 42 g, welches bis zum Ende der Emission auf ca. 20 g reduziert worden ist. Laut Westermarck wird der Beginn der Prägung um 425 v. Chr. datiert. Einzig die Zerstörung der Stadt durch die Karthager 406 v. Chr. stellt einen sicheren terminus ante quem für das Ende der Münzproduktion mit dem Adler auf der Vorderseite dar. Allgemein können die Münzen, die nach einer leichten Litra ausgegeben wurden, zwischen 410-406 v. Chr. datiert werden.

Vorderseite: Jugendlicher Kopf eines Flussgottes mit Diadem und Hörnern nach l.

Rückseite: Adler steht mit angelegten Flügeln auf einem ionischen Kapitell nach l., den Kopf nach r. gewandt. Im l. F. eine Krabbe in Aufsicht und im r. F. sechs Wertpunkte.

Alapadatok

Anyag/ Technika:

Bronze; geprägt

Méretek:

Gewicht: 19.04 g; Durchmesser: 27 mm;
Stempelstellung: 2 h

Események

Készítés	mikor	Kr. e. 406
	ki	
	hol	Agrigento

Tulajdonlás	mikor	
	ki	Charles Richard Fox (1796-1873)
	hol	
[Földrajzi vonatkozás]	mikor	
	ki	
	hol	Olaszország

Kulcsszavak

- 1/2 Litra (Hemilitra)
- Antike
- Klassik
- Megszemélyesítés
- bronz
- város
- állat
- érme

Szakirodalom

- R. Calciati, Corpus Nummorum Siculorum I. La monetazione di bronzo (1983) 194 Nr. 89..
- U. Westermark, The fifth century bronze coinage of Akragas, in: Le origini della monetazione di bronzo in Sicilia e in Magna Grecia. Atti del IV. convegno del centro internazionale di studi numismatici 1977 (1980) 13-15 (425-406 v. Chr.).